

**RS OGH 1996/7/17 7Ob631/95,
4Ob175/97g, 6Ob276/98a,
6Ob240/00p, 1Ob300/03d,
1Ob195/07v, 2Ob79/10x, 2**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.07.1996

Norm

ABGB §1295 IId2

Rechtssatz

Die Verkehrssicherungspflicht verpflichtet denjenigen, der auch erlaubterweise eine Gefahrenquelle schafft bzw. die Schaffung einer solchen zulässt, dafür zu sorgen, dass daraus anderen kein Schaden entsteht, das heißt er hat die erforderlichen Vorkehrungen gegen eine Schädigung Dritter zu treffen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 631/95
Entscheidungstext OGH 17.07.1996 7 Ob 631/95
- 4 Ob 175/97g
Entscheidungstext OGH 10.06.1997 4 Ob 175/97g
Auch
- 6 Ob 276/98a
Entscheidungstext OGH 25.03.1999 6 Ob 276/98a
- 6 Ob 240/00p
Entscheidungstext OGH 05.10.2000 6 Ob 240/00p
Beisatz: Hier: Aufsteller von Tierfallen, die auch menschen erheblich verletzen können. (T1)
- 1 Ob 300/03d
Entscheidungstext OGH 10.02.2004 1 Ob 300/03d
Beisatz: Hier: Kletterunfall. (T2)
- 1 Ob 195/07v
Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 195/07v
Vgl auch; Beisatz: Hier: Verantwortung des Kirtagveranstalters für eine ausreichende Organisation und Überwachung von zweckmäßigen Schutzmaßnahmen zur Verhinderung von Unfällen zwischen Fußgängern und Fahrzeugen im Festgeländebereich. (T3)
- 2 Ob 79/10x
Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 79/10x
Auch; Beisatz: Hier: Verpflichtung zur anderen Anbringung einer Signaleinrichtung an einer Lokomotive ungeachtet des Umstands, dass die Verwaltungsbehörde erst bei Lokomotiven jüngerer Generation solches vorschreibt. (T4)
- 2 Ob 16/16s
Entscheidungstext OGH 25.05.2016 2 Ob 16/16s
Auch; Beisatz: Hier: Absperrung eines Zufahrtsweges durch Schranken. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102977

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.06.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at